

Was ich wirklich, wirklich will

Neue berufliche und private Wege wagen

► **Lehrgang**
Freitag, 23. Oktober 2009
bis Sonntag, 7. März 2010

St. Virgil Salzburg
Veranstaltungsbüro
Ernst-Grein-Str. 14
A-5026 Salzburg



ReferentInnen:

Günter Funke

Logotherapeut, Existenzanalytiker, Seminare für PädagogInnen und TherapeutInnen, Berlin



Dr. Hubert Klingenberber

Geschäftsführer „Fortbildung“ an der Bayerischen Verwaltungsschule München; Lehrbeauftragter an der Hamburger Fern-Hochschule, LebensMutig - Gesellschaft für Biografiearbeit e. V., München



Univ.-Prof. Clemens Sedmak

Philosoph, Theologe, Universität Salzburg und King's College London, Präsident der Salzburg Ethik Initiative und des Internationalen Forschungszentrums



Adelheid Stieger MBA

Persönlichkeits- und Businessberaterin, Managementtrainerin, Dipl. Sexualberaterin und Sexualpädagogin, Buchkirchen



Gabriele Weinberger

Improvisationstheater-Spielerin, Schauspielerin, Kabarettistin, Selbstverteidigungstrainerin für Frauen und Mädchen, Kommunikationstrainerin, Salzburg



Lehrgangsbegleiterin:

Renate Gstür-Arming,

Logopädin, Psychotherapeutin, Sprechtrainerin, Salzburg

Organisatorisches:

Beitrag: € 800 für den Lehrgang und € 80,-/Einzelcoachingeinheit (50 Min)
FrühbucherInnenbonus bis 1.8. 2009: € 760,-

Anmeldeschluss: 15. September 2009

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl: max. 20

Unterkunft und Verpflegung:

Nächtigung mit Frühstück im EZ € 39,50

Nächtigung mit Frühstück im DZ pro Person € 29,50

Ermäßigter Preis für Veranstaltungsgäste, die im Gebiet der Erzdiözese Salzburg (Land Salzburg und Tiroler Unterland) wohnen:

Nächtigung mit Frühstück im EZ € 38,50

Nächtigung mit Frühstück im DZ pro Person € 28,50

In Kooperation mit



Veranstaltungsnummer: 09-1922

Impressum
St. Virgil Salzburg
v.d.l.v. Mag.ª Silvia Zeller



Wir senden Ihnen unser Programm kostenlos zu

► **ST.VIRGIL** Salzburg
Ernst-Grein-Straße 14, A-5026 Salzburg
Tel.: +43 (0)662/65 9 01-514 · Fax: 65 9 01-509
office@virgil.at · www.virgil.at

Was ich wirklich, wirklich will

Neue berufliche und private Wege wagen

► **Lehrgang**
Freitag, 23. Oktober 2009
bis Sonntag, 7. März 2010

Neue berufliche und private Wege wagen

Was ich wirklich, wirklich will

► Ich melde mich zum Lehrgang „Was ich wirklich, wirklich will“ vom 23. Oktober 2009 bis 7. März 2010 an.

„Wenn ich zu sehr plane, bin ich in Gefahr, nicht mehr zu spüren, wo mich das Leben haben will.“

G. Funke

► Auszeiten, Lebensübergänge, Umbruchzeiten, auch Krisenzeiten eignen sich in besonderer Weise, die Frage nach eigenen Talenten, Wünschen, Sehnsüchten – nach dem, was ich wirklich, wirklich will, wie es der Philosoph Fritjof Bergmann beschreibt – zu stellen.

Die aktuelle Weltwirtschaftskrise geht für viele Menschen mit persönlichen Veränderungen und Umbrüchen einher, manche trifft sie in existenziellem Maß. Eine Atmosphäre der Unsicherheit ist spürbar.

Krisen – ob wirtschaftliche, emotionale wie Mid-Life-Crisises, Trennung oder Tod von geliebten Menschen, oder auch körperliche, durch Krankheiten bedingte - verunsichern, schüren Angst und lenken den Blick auf das Defizitäre. Krisen sind schmerzhaft – schmerzhaft, weil sie eine Durchbrechung dessen sind, was uns wertvoll erscheint; schmerzhaft, weil sie dazu zwingen, einen Weg zu beschreiten, den wir nicht gewählt hätten. Auch wenn es inneren Widerstand erzeugt: Krisen bieten neben aller Gefahr, neben allem Schmerzhafem große Chancen. Wer spürt, dass etwas wie es war, nicht mehr sein kann, hat den ersten wichtigen Schritt auf dem Weg zum eigenen Wollen getan. Krisen und Umbrüche sind eine wertvolle Möglichkeit, das zu finden, was wir wirklich, wirklich wollen. Wer diese Phasen ernst nimmt, mutig und ehrlich in sich horcht und sie achtsam begeht, kommt im Laufe des eigenen Lebens immer wieder in Zeiten der Selbstveränderung. Sie bieten eine wunderbare Möglichkeit, die eigene Persönlichkeit zu entfalten und zu entwickeln, aber auch die eigenen Grenzen anzuerkennen.

Dieser Lehrgang bietet in 5 Seminaren die Möglichkeit, den eigenen Sehnsüchten, verborgenen Talenten, Wünschen, Kräften und Leidenschaften auf die Spur zu kommen. Auf diesem Weg helfen Erfahrungen aus der Philosophie, Theologie, Psychotherapie und dem Managementtraining genauso wie Methoden des Kabarett und Schauspiels und der Biografiearbeit.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann für sich herausfinden, was jetzt an Neuem für sie/ihn ansteht und wohin die eigene Energie und Lebenslust, die Kräfte, Visionen und Leidenschaften führen. Sie können Seiten in sich lebendig werden lassen, vor denen Sie bisher Angst hatten, die sie bisher überhört oder verdeckt haben.

Die Seminare bieten einerseits die große Chance, diesen Lern- und Erfahrungsprozess gemeinsam in einer Gruppe zu machen. Andererseits kann zusätzlich in Form von Einzelcoachingstunden erarbeitet werden, wie die Erkenntnisse und Wünsche im eigenen Alltag umsetzbar sind, wohin eigene persönliche Wege führen und wie die einzelnen Schritte dorthin aussehen können.

Was ich wirklich, wirklich will.

23. bis 25. Oktober 2009

Unruhe, Unzufriedenheit, Sehnsucht nach dem ganz Anderen, Krise, Vertrauen. Wer bin ich? Wer kann ich noch sein? Wohin führt mich meine innere Stimme?

Referent: *Univ.-Prof. Clemens Sedmak*

Mut

18. bis 20. Dezember 2009

Seminar Freitag bis Samstag, Einzelcoaching: Sonntag

Starker Geist, starkes Herz, eigene Schwäche, Kraft, Chance.

Glück und Schicksal – wie planbar ist das Leben?

Referent: *Dr. Hubert Klingenberg*

Aufbruch

5. bis 7. Februar 2010

Seminar Freitag bis Samstag, Einzelcoaching: Sonntag

Neubeginn, Wagnis eingehen, an Grenzen kommen.

Die eigene Begrenztheit wahrnehmen. Was ich wirklich, wirklich kann.

Referentin: *Gabriele Weinberger*

Hindernisse

29. bis 20. Februar 2010

Seminar Freitag bis Samstag, Einzelcoaching: Sonntag

Durchhalten, Umgang mit Ängsten und Zweifel, den eingeschlagenen Weg verändern.

Referentin: *Adelheid Stieger MBA,*

Was ich wirklich, wirklich will, Wer ich wirklich, wirklich bin.

5. bis 7. März 2010

Wer bin ich? Wer hoffe ich zu sein? Wer kann ich noch sein?

Referent: *Günter Funke*

Zielgruppe:

Menschen, in Bildungs- oder Elternkarenz Menschen, die in einer beruflichen oder privaten Umbruchphase sind (Berufsanfang, Pension, Arbeitslosigkeit, Wiedereinstieg, Veränderung in Beziehungs- oder Familienkonstellationen)

Menschen, die spüren, dass jetzt Neues ansteht

Veranstaltungsnummer: 09-1922

Name: _____

Adresse: _____

Beruf: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ich bin damit einverstanden, dass ich per E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde.

FAX: _____

Bitte reservieren Sie für mich

Einzelzimmer
 Doppelzimmer (mit _____)
 Vollpension Halbpension Nächtigung/Frühstück

Erste Mahlzeit: _____ letzte Mahlzeit: _____

Datum / Unterschrift _____

Mit Anmeldung/Zahlung des Tagungsbeitrages anerkennt der Teilnehmer/die Teilnehmerin die Gültigkeit der AGB für Veranstaltungen in St. Virgil Salzburg. Diese AGBs sind im Kurssekretariat sowie auf der Homepage www.virgil.at einzusehen und werden auf Anfrage zugesandt.